

Handelsbilanz

AUDIO testete die Qualität des HiFi-Fachhandels: Ist er unterm Strich so schlecht wie sein Ruf?



Volker Koerdt

Die goldenen Zeiten des HiFi-Handels sind Geschichte. Während sich in den 70er und 80er Jahren mit minimalem Aufwand und traumhaften Spannen manch cleverer Händler eine goldene Nase verdiente, gerät der klassische Fachhandel derzeit immer mehr unter Druck. Der knallharte Preiskampf der großen HiFi-Märkte ist ein Anzeichen für die verschärfte Wettbewerbssituation.

Auf den ersten Blick also schlechte Voraussetzungen für den traditionellen Fachhandel. Bei genauer Betrachtung stellt sich die Sache aber in einem anderen Licht dar: HiFi, speziell durch Themen wie Surround- oder Multi-Room-Technik, wurde in der jüngsten Vergangenheit immer beratungsintensiver. Darin steckt eine große Chance für qualifizierte HiFi-Studios, die, wie der AUDIO-Test zeigte, aber vielfach nicht genutzt wird. Wer den Kunden verärgert oder aus Bequemlichkeit Vorführungen ablehnt, muß sich nicht wundern, wenn die Käufer fernbleiben. Denn nur durch guten Service kann der Fachhandel seinen Preisnachteil gegen-

über den Großmärkten ausgleichen – sonst fühlt sich der Kunde geneppt.

Zum guten Service gehören eine gemütliche Atmosphäre, eine gute Auswahl an Musik und profunde Fachauskünfte statt Jägerlatein. So wie es die HiFi-Läden Radio Körner in Dresden, Euphonia in Köln oder Goethe-Studio in Hannover vorgemacht haben. Der Service endet heute nicht mehr an der Ladentheke. Ein qualifizierter Fachhändler hilft seinem Kunden beim Anlagenaufbau zu Hause. Dann ist der Kunde auch bereit, mehr zu bezahlen. Denn nach wie vor hat der Fachhandel in Sachen Garantie ein großes Plus, wie AUDIO aus Leserzuschriften weiß. Hier gibt es vor allem unter den Versendern schwarze Schafe.

Insgesamt fiel der AUDIO-Händler-test nicht befriedigend aus. Allein, der Fachhandel liegt AUDIO am Herzen, denn qualitativ hochwertiges HiFi statt Massenware ist die Zukunft unseres Marktes. Und besonders für anspruchsvolle HiFi-Fans wird auch zukünftig der Weg am qualifizierten Fachhandel nicht vorbeiführen. Doch da müssen noch einige Hausaufgaben gemacht werden. Nur dann kann die Branche ihre Chance nutzen.

Herzlichst Ihr

Schnitt beim AUDIO-Händler-test vorbildlich ab: Radio Körner in Dresden.

